

## Jahresbericht 2018

Der Naturschutzbund NÖ hat im Jahr 2018 insgesamt folgende Beträge in Form von Spenden eingenommen.

- Ungebundene Spenden: 23.089,65€
- Gebundene Spenden: 27.709,49€
  - Ankauf von Grundstücken
    - Naturfreikauf allgemein: 2.050,41,- €
    - Pischelsdorfer Fischawiesen: 20.050,72,- €
  - Betreuung unserer Grundstücke: 3.033,36€
  - Artenschutzprojekte
    - Ziesel: 600,- Euro
    - Luchs: 100,- Euro
    - Amphibien: 50,- Euro
  - Anwalt der Natur
    - Für einen lebendigen Kamp: 1.825,- Euro

### Verwendung der ungebundenen Spenden:

Die ungebundenen Spenden werden für die Arbeit als Anwalt der Natur aufgewendet.

1. Bei Eingriffen in die Natur, über die wir von aufmerksame Mitglieder oder auch anderen Personen auf der Bevölkerung aufmerksam gemacht werden, informieren wir in einem Schreiben die zuständige Bezirkshauptmannschaft und bringen den Eingriff zur Anzeige. Um diese Anzeige fachlich fundiert und damit für die Behörde auch schlüssig formulieren zu können, werden im Vorfeld Informationen bei den vor Ort aktiven Personen und Fachexperten eingeholt bzw. auch direkt vor Ort besichtigt. Folgenden Eingriffen wurde 2018 u.a. nachgegangen.
  - Geplante Neubau eines Wasserkraftwerks in Rosenberg am Kamp
  - Geplanter Abschuss von Fischottern
  - Geplante Errichtung von Windparkanlagen in naturschutzfachlich sensiblen Gebieten
  - Naturwälder im mittleren Kamptal
  - uvm. (siehe [www.noe-naturschutzbund.at](http://www.noe-naturschutzbund.at))

## Verwendung der gebundenen Spenden:

### 1. Grundankauf

1.1. 2018 ging folgendes Grundstück in den Besitz des Vereins über.

Parzellennr.	KG Name	Größe Fläche m <sup>2</sup>	Kosten €	Ankauf
<b>Auwald in Schönau an der Donau</b>				
611	Schönau an der Donau	2.802		Schenkung eines Anteils, sodass nun 1/5 des Grundstückes dem Naturschutzbund NÖ gehören
<b>Pischelsdorfer Fischawiesen</b>				
2393	Pischelsdorf	5.575	12.822,50	Spenden

1.2 Spenden für den Naturfreikauf allgemein: Die Spenden werden in den seltensten Fällen im jeweiligen Jahr der Spende ausgegeben, da wir zunächst eine bestimmte Summe haben müssen, um ein in Aussicht stehendes Grundstück erwerben zu können. Die Spendenmittel liegen zweckgebunden auf unserem Konto.

1.3. Auwald Schönau an der Donau. Mit einer Schenkung gin ein weiterer Anteil an einem Grundstück in Schönau an der Donau in den Besitz des Naturschutzbund NÖ über, sodass er jetzt Eigentümer von 1/5 der Parzelle ist.

1.4. Pischelsdorfer Fischawiesen: Mit einer großen Spende gelang der Ankauf eines weiteren Grundstückes in den Pischelsdorfer Fischawiesen

### 2. Spenden für die Betreuung von Grundstücken:

Zahlreiche unserer Grundstücke werden mithilfe Freiwilliger gepflegt. Diese Einsätze bedürfen der Koordination und Organisation. Weiters sind einige Grundstücke an Landwirte verpachtet bzw. zur Bewirtschaftung überlassen und werden von diesen nach unseren fachlichen Vorgaben gepflegt. Die zweckgebundenen Spendenmittel werden für die Erbringung dieser Leistungen (Personalkosten und Fahrkosten) aufgewendet.

### 3. Spenden für Artenschutzprojekte

3.1. Ziesel: Der Naturschutzbund NÖ arbeitet seit 2005 für den Zieselschutz ([www.noe-naturschutzbund.at](http://www.noe-naturschutzbund.at)). 2018 wurde keine Ziesel-Maßnahme von Seiten der öffentlichen Hand gefördert. Mittels der Spendenmittel wurde dort, wo Eingriffe in Ziesellebensräume geplant sind, interveniert.

3.2. Luchs: 2018 wurden von Seiten der Geschäftsstelle keine Maßnahmen zum Schutz des Luchses gesetzt. Die Mittel bleiben zweckgebunden am Konto.

3.3. Amphibien: Der Naturschutzbund NÖ ist seit vielen Jahren im Amphibienschutz aktiv, in erster Linie beim Schutz der Amphibien auf ihrer Wanderung zu und von den Laichplätzen. Des Weiteren betreut er ein Amphibienbiotop im Wienerwald. Pflegemaßnahmen (Entfernen

von Ufergebüsch) verbessern die Qualität des Tümpels für Amphibien. Für diese Maßnahmen wurden die Spendenmittel eingesetzt.

#### 4. Spenden für den „Lebendigen Kamp“

In Rosenberg am Kamp soll das bestehende Kraftwerk abgerissen und ein neues errichtet werden. Der Naturschutzbund NÖ hat gemeinsam mit anderen Organisationen die Plattform „Lebendiger Kamp“ eingerichtet. Durch Einsprüche im UVP-Verfahren und Informationsveranstaltungen und Exkursionen vor Ort wird versucht, den Neubau in dem wertvollen Gebiet zu verhindern.

...

**Für die Verwendung der Spenden und für den Datenschutz verantwortlich ist das Leitungsorgan des Vereins: der Vorsitzender Univ.-Prof. Dr. Walter Hödl, die Kassierin Marietta Gradwohl und der Schriftführer Dr. Andreas Hantschk.**

## Finanzbericht 2018

Die Einnahmen bzw. Ausgaben des Naturschutzbund NÖ teilten sich im Jahr 2018 folgendermaßen auf die gewünschten Kategorien auf

### **Ausgaben**

Leistungen für die statutarisch festgelegten Zwecke	328.454,4
Spendenwerbung	-
Verwaltungsaufwand*	36.881,86
Sonstiger Aufwand sofern nicht unter Punkt I bis III festgehalten	5.975,98
Zuführung zu Rücklagen und Zweckwidmungen	-
<b>Summe</b>	<b>371.321,24</b>

### **Einnahmen**

gewidmete Spenden	27.709,49
ungewidmete Spenden	23.089,65
Mitgliedsbeiträge	58.961,65
betriebliche Einnahmen aus öffentlichen Mitteln	130.876,03
sonstige betriebliche Einnahmen	107.144,15
Subventionen und Zuschüsse der öffentlichen Hand	-
<b>Summe</b>	<b>347.790,97</b>

**Saldo: -23.521,27 €\*\***

\* Verwaltungsaufwand: Hier ist der gesamte Verwaltungsaufwand gemeint. Der Verwaltungsaufwand für die Spenden beträgt rund 2.000,- Euro.